

Der



Kurier

Mitteilungen des Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek e.V. 1912
Für seine Mitglieder Nr.138 Bad Lauterberg im Harz Juni 2009



LSKW Aktive in Osterode bei der Stapelwette des Autohaus
Robbin

Inhalt

Bericht des 2. Vorsitzenden
Bericht des Schwimmwartes
Glückwünsche

Bericht der 2. Vorsitzenden Sport
Bericht des Skiwartes

Bericht des Veranstaltungsausschuss

Herausgeber: LSKW

Gestaltung und Zusammenstellung: Siegfried Rien

Auflage 400 Stück



KOHLMANN

Druck & Verlag

QUALITÄT | INDIVIDUALITÄT | FLEXIBILITÄT

IHRE WÜNSCHE SIND UNSER MASS

Design & Layout | Offsetdruck
Weiterverarbeitung | Versand | Service

info@kohlmann-druck.de
www.kohlmann-druck.de

C. KOHLMANN Druck & Verlag GmbH
Hauptstraße 36-38
37431 Bad Lauterberg im Harz
Tel. (05524) 8500-0
Fax (05524) 8500-39

Bericht des 2. Vorsitzenden

Liebe Klubkameradinnen, liebe Klubkameraden,

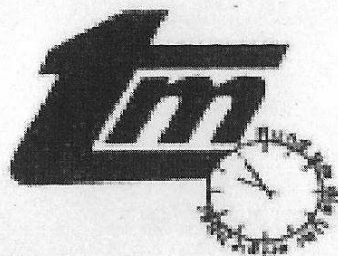
im vergangenen Jahr hatte an dieser Stelle Petra einen Aufruf zur Mithilfe beim Verlegen der Fliesen in der neuen Hütte geschrieben. Es hat sich niemand gemeldet und deshalb ging es nur langsam mit den Arbeiten voran. Aber nun geht es am neuen Häuschen im Heibek weiter und der gegenwärtige Zustand hat den Vorstand bewogen, in diesem Jahr ein Sommerfest in der Hütte und auf diesem Gelände zu veranstalten. Der Termin wurde sorgfältig mit **allen** Abteilungen abgestimmt.

Einzelheiten dazu beim Bericht des Veranstaltungsausschusses. Im Rahmen dieser Veranstaltung soll das Häuschen einen Namen erhalten. Alle Mitglieder können bis dahin Vorschläge einreichen, über die dann abgestimmt wird. Bitte schriftlich und mit Namen per E-Mail oder Zettel an den Vorstand. Der gewählte Vorschlag wird prämiert.

Für die Skifreizeit liegen bereits so viele Anmeldungen vor, dass sie auf jeden Fall wieder durchgeführt wird. Es sind noch Plätze frei und die Erfahrung hat uns auch gezeigt, dass es immer Nachzügler gibt. Wartet aber bitte nicht zu lange und meldet Euch rechtzeitig an.

Am 6. Juni fand im Autohaus Robbin (Peugeot) in Osterode ein Wettbewerb statt, zu dem die Vereine des Landkreises eingeladen waren. Sieger wurde, wer die meisten Personen in einem Kombi unterbringen konnte. Der LSKW hatte sich dazu gemeldet und konnte mit 30 Personen den zweiten Platz belegen. Dafür gab es 300,- Prämie. Wir danken der 2. Vorsitzende Sport und allen Teilnehmern für diesen tollen Einsatz.

(Kurt Hübner)
2. Vorsitzender



**MÜLLER
+ ZAUNICK**

Heizung - Küche - Bad
Ausstellung

Thomas Müller

Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Heinrichstrasse 1-6 37431 Bad Lauterberg
Telefon (05524) 931044 Telefax (05524) 931046
e-mail: Mueller-Zaunick@t-online.de
Internet: www.Mueller-Zaunick.de

**Ihr Partner
in Bad Lauterberg im Harz**

Norbert Wehen



**37431 Bad Lauterberg im Harz
Scharzfelder Str. 111 – 113
Telefon 05524 3388**

Mit Sicherheit gut Drauf

 **K.G.** 

**Fahrschule
Knut Chlistalla**

☎ 05521/2267 o. 0171/7953176

Innovativ. multimedial. dynamisch. fair. pädagogisch

Bad Lauterberg
Hauptstrasse 62

Herzberg
Sieberstrasse 55

www.fahrschule-chlistalla.de

Bericht der 2. Vorsitzende Sport

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

Aktive des LSKW haben im ersten Halbjahr des Jahres 2009 super Ergebnisse erzielt. Laura Kruse, (Skiabteilung S14) wurde norddeutsche Meisterin auch Gian Luca Naass (S14) konnte diesen Titel für sich und den Verein erringen. Katharina Kruse (Jugend) gewann in ihrer Altersklasse den Alberti-Pokal. Auch bei dem neu geschaffenen Harzer-Zwergen-Cup mischten unsere Jüngsten kräftig mit und konnten zahlreiche Podiumsplätze belegen. In der Schwimmabteilung bestanden die sportlichen Höhepunkte an der Teilnahme der Landesmeisterschaften und den Norddeutschen-Meisterschaften. Yvonne Larsen (Jg.92) konnte über 50m und 100m Brust die bronzene Medaille erringen, über 200m Brust verfehlte sie nur knapp den Titel und erhielt für ihre Leistung die Silbermedaille. Auch Maximilian Mangold (Jg.99), Alexander Kotz (Jg.94) und Katrin Möller (Jg.93) konnten mit ihren Leistungen zufrieden sein. Alle Aktiven waren durch Verletzungspech trainingsmäßig im Rückstand. Auch die Jüngsten der Schwimmabteilung haben in Clausthal-Zellerfeld ihren hohen Leistungsstand bewiesen. In der beginnenden Freiluftsaison werden unsere Schwimmer sicher noch viele Erfolge für sich verbuchen. Ich möchte hier noch einmal darauf aufmerksam machen, dass Laufinteressierte gerne mit oder ohne Stöcke jeden Mittwoch um 19.15 Uhr an der Baude im Heibek zum Nordic Walking oder Walking mitmachen können. Auskunft erteilt Petra Blume Tel.05521-72521

Aus der Triathlonabteilung gibt es zu berichten, dass unser Vereinskamerad Jonas Kolb, der vom LSKW nach Brandenburg gewechselt ist, einen Cup zur Deutschen Meisterschaft gewonnen hat. Ich wünsche allen Mitgliedern einen schönen und erholsamen Urlaub.

Wolfgang R.

2. Vorsitzende Sport

**Optik
Beckmann**
Sehen+ Hören
Hauptstraße 107
37431 Bad Lauterberg
Telefon(05524) 3626



**Sicht
verschwommen?**

**Nie wieder! Hier ist endlich die
Lösung.**

Gator- die neue optische Schwimmbrille für den Brillen- und Kontaktlinsenträger. Für mehr Sicherheit im Wasser.
°Dioptrienstärken bis -8 verfügbar
°Modelle auch für Kontaktlinsenträger
°Hervorragende Passform
°Individuelle Ausstattung nach Wahl

Oliver
ECKSTEIN
Malermeister

Hauptstraße 185 - Odertal 26
37431 Bad Lauterberg

Tel.: (05524) 4813
Fax: (05524) 89305
E-Mail: info@maler-eckstein.de
Web: www.maler-eckstein.de

- SÄMTLICHE MALERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME
- TAPEZIERARBEITEN
- TEPPICH, PVC
- LINOLIUM, KORK
- LAMINAT, FERTIGPARKETT
- EXKLUSIVE SONDERTECHNIKEN
- DEKORATIVE LEHMPUTZE
- BESCHRIFTUNGEN
- HUBLIFTVERMIETUNG
- GEBÄUDETROCKNUNG



Gartencenter Borowski
Friedhofsgärtnerei
Koniferen Stauden Sträucher
Gruppen- und Beetpflanzen

BLUMENGESCHÄFT – FLEUROP
PETER BOROWSKI DIPL.-ING.
Am Küchenbusch 2 (Am Friedhof)
37431 BAD LAUTERBERG IM HARZ
Telefon 05524 / 3420

Elektro-Technik Kundendienst Sicherheits-Technik
Installation Beleuchtung Telekommunikation

ELEKTRO-ENDERS
MEISTERBETRIEB

Zechenstraße 96 · Telefon (05524) 6229 · Bad Lauterberg

Bericht des Schwimmwartes



Hallo, Vereinskameradinnen und Vereinskameraden, dass letzte viertel Jahr war geprägt von Umstellungen in der Schwimmabteilung. Wie schon allgemein bekannt, verlangt der Badbetreiber für die Nutzung der Trainingsstätten im Vitamar ein neues Zahlungssystem. Es wird zukünftig nicht mehr eine pauschale Zahlung für die Nutzung der Trainingszeiten geben.

Der LSKW muss für jeden Schwimmer 1,50 € pro Trainingseinheit entrichten. Für den Wassergewöhnungsbereich pro Nichtschwimmer 1,00 €. Da diese Umstellung praktisch einer Verdoppelung der Trainingskosten gleichkommt, sah sich der Vorstand genötigt, die Selbstbeteiligung der Aktiven von 0,50 € auf 1,00 € zu erhöhen. Es bleibt anzumerken, dass der LSKW trotz dieser Erhöhung mit seinen Beiträgen für seine Mitglieder immer noch im unteren Bereich vergleichsweiser Vereine liegt. Die Wettkampftätigkeit der Schwimmabteilung hat sich in der Zeit von April bis Juni in Grenzen gehalten. Unsere jüngeren Aktiven haben in Clausthal-Zellerfeld einen hervorragenden Wettkampf abgeliefert. Die Wettkampfmannschaft war bei den Bezirksmeisterschaften sehr erfolgreich und konnte zahlreiche Podiumsplätze erringen. Alle Ergebnisse der Schwimmabteilung sind im Internet unter www.lskw.de nachzulesen. Am 06.06.2009 hat die Schwimmabteilung an einem Wettbewerb des Autohaus Robin in Osterode teilgenommen. Ziel dieses Wettbewerbes war: wie viel Personen passen in einem Kombi der Marke Peugeot. Da die Ausschreibung für den Wettbewerb uns erst in der schwimmfreien Zeit über Pfingsten erreicht hat, hat Kornelia Rien tagelang telefoniert um genügend Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene zusammen zu bekommen um erfolgreich teilnehmen zu können. Schließlich konnte der LSKW die unglaubliche Zahl von 30 Personen in das verhältnismäßige kleine Auto unterbringen, dieses bedeutete den Gewinn von 300 Euro für die Schwimmabteilung. Ich möchte mich bei allen, die zum Gelingen dieses Wettbewerbes und zur Aufbesserung des Schwimmstats beigetragen haben herzlich bedanken. Es hat sich gezeigt, dass auf die Abteilungen, auch wenn es um Dinge geht die nicht direkt mit dem Schwimmsport zu tun haben Verlass ist und der Zusammenhalt in den Abteilungen vorbildlich ist. Nächster Höhepunkt für die Wettkampfmannschaft ist der Wettkampf in Wittenberg, 30 Vereine, vornehmlich aus den neuen Bundesländern, werden an drei Tagen zum sportlichen Wettkampf an den Start gehen. Ich hoffe, dass der LSKW sich auch bei dieser sportlich sehr anspruchsvollen Veranstaltung, wie schon in den vergangenen Jahren, gut behaupten wird. Alle Ergebnisse werden von mir schnellstmöglich auf unsere Home Page gestellt.

Ich wünsche allen Vereinskameradinnen und Vereinskameraden einen schönen, sonnigen und erholsamen Urlaub.

Euer Schwimmwart
Siegfried



**Arzneimittel
aus der Apotheke**

Hubertus Apotheke

Klaus Mirus

Scharzfelder Str. 71

Tel. 05524-93 11 31

Kur Apotheke

Bernd Artmann

Hauptstr. 95

Tel. 05524-21 85

Apotheke am Postplatz

Dr. Christian Sellier

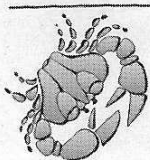
Postplatz 3

Tel. 05524-26 75

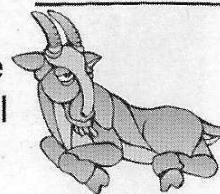
**Ihr Apotheker-
Berater für Arznei und Gesundheit**



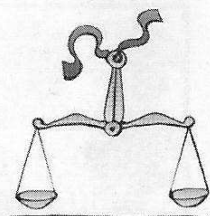
Glückwünsche



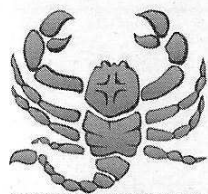
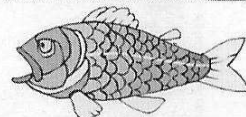
Herzlichen Glückwunsch allen
Kameradinnen und Kameraden,
die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben.
(In dieser Rubrik, werden nur die Jubilare
genannt, die in diesem Jahr eine runde Zahl
von Jahren vollenden.)



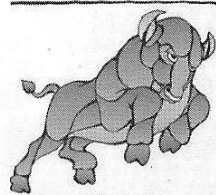
01.07. Lilly-Ann Wolf
03.07. Uwe Groth
14.07. Lara Ramlow
19.07. Thomas Peix
19.07. Loudowig Winkler
20.07. Danny Matiske



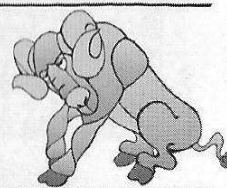
21.07. Anna-Lena Lobenstein
22.07. Paulin Große
22.07. Niklas Möhring
24.07. Isabel Guss



04.08. Emily Kröter
16.08. Claus Schuppert
19.08. Andreas Christmann
04.09. Ingeborg Rumohr
05.09. Connor-Fynn Möhring
10.09. Constanze Dierks
10.09. Sabine Wellmann
14.09. Christian Sellier



16.09. Steven Krege
20.09. Ernst August Liebenehm





Uhren-Fischer

– Uhrmachermeister –

Ihr Fachgeschäft in Sachen
Uhren, Schmuck, Pokale

Batterie- und Bandwechsel in kürzester Zeit
Gravuren von Pokalen, Medaillen, Ringen und Feuerzeugen

Eigene Reparatur-Werkstatt

Es ist ein guter alter Brauch, wo repariert wird, kauft man auch.

Hauptstraße 77, Bad Lauterberg, Tel.: 0 55 24 / 20 83

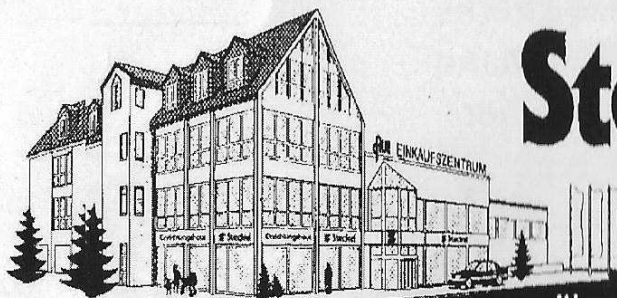
Fleischerei Karl-Heinz

Kleemann

Partyservice

 05524 3124

Schulstraße 53 - Hauptstraße 102
37431 Bad Lauterberg



Steckel

topline[™]
wohncollection

... schafft behagliches Wohnen

... überzeugend aktuell in Qualität und Preis!

Einrichtungshaus Steckel im **AUE** EINKAUFSZENTRUM • 37431 Bad Lauterberg • Scharzfelder Str. 91 • Tel. 0 55 24 - 40 48

Bericht des Skiwarts

Hallo liebe Wintersportfreunde,

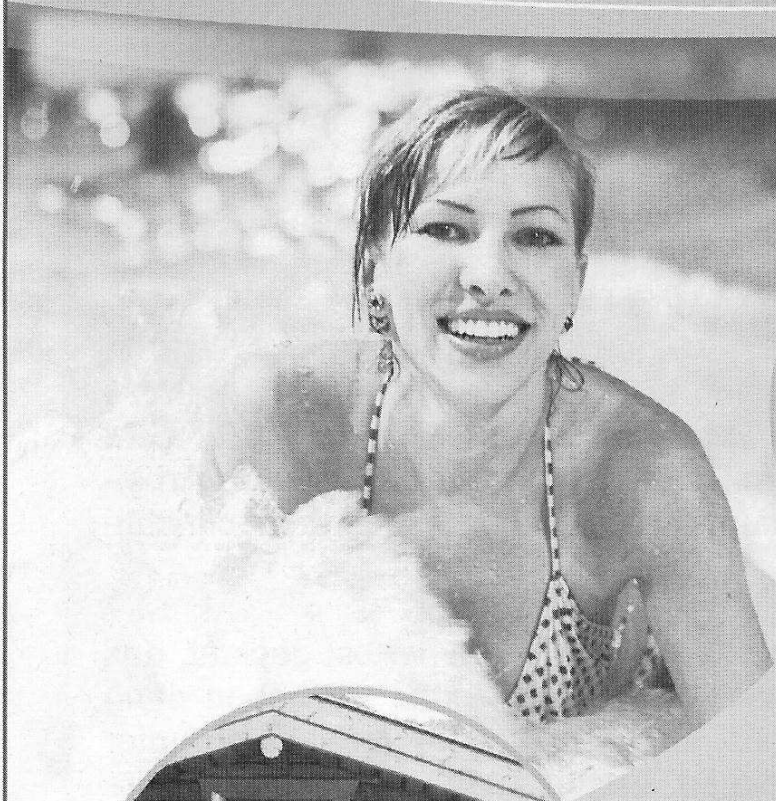
jetzt haben wir Anfang Juni und die Nachttemperaturen sinken noch einmal fast bis auf Nullpunkt. Schnee bleibt uns im Heibek aber glücklicherweise doch erspart, den wollen wir lieber im nächsten Winter dort wieder haben. Vielmehr gilt es dort die anstehenden Aufgaben anzugehen. Die Schafe haben bis auf die Liftspur für ein kurzes Grün gesorgt, viel besser geht es auch nicht mit einem Rasenmäher. Für die weiteren Arbeiten werde ich Euch dann kurzfristig per E-Mail benachrichtigen.

Am 8. August 2009 ist unser LSKW Sommerfest geplant, das wir im Heibek durchführen wollen. Ich hoffe wir haben dann sommerlich angenehmes, schönes Wetter und können unter Anderem ein Entenrennen veranstalten. Bringt dazu bitte Gummistiefel mit, Näheres wird sicherlich auch Elke Hübner in diesem Kurier mitteilen.

Im letzten Kurier habe ich es bereits angedeutet, und er hat es tatsächlich geschafft. Gian-Luca Naass hat als bester Norddeutscher Schüler die Saison 2008/2009 abgeschlossen. Bei unseren Athletinnen gab es ein Geschwisterduell zwischen Laura und Katharina Kruse. Den Saisonabschluss gewann hier Katharina mit 125,29 Punkten, in der neuen Schülerpunkteliste hat sie Laura aber wieder überholt. Die Liste gilt bereits für die kommende Saison 2009/2010, Laura hat jetzt die neue Rekordmarke auf 122,42 gedrückt.

Abschließend möchte ich noch mit ein paar Bildern Lust und Neugier auf die nächste Skifreizeit wecken, die Bilder sind von der letzten Fahrt 2008/2009. Die tollen Ergebnisse unserer Athleten sind zum guten Teil auch eine Folge der hier von den Übungsleitern geleisteten Arbeit. Für Interessierte sind noch Plätze frei, Anmeldung über Petra Blume, Telefon (05521) 72521.

BADE- UND SAUNASPASS FÜR GROSS UND KLEIN



- Größtes Wellenbecken im Harz
- 1.000 qm Erlebnisbereich
- 100 m lange Black-Hole-Rutsche
- Mega-Breitwasserrutsche
- 33°C warmes Kinderparadies
- Außenbereich mit beheiztem Becken
- Saunalandschaft mit 5 Saunen
- Saunagarten mit Kelo-Blockhaus
- Massage und Solarien
- Ristorante Onda Blu mit Nassbistro
- und vieles mehr...

Vitamar

Das spritzige Freizeitbad
Masttal 1

37431 Bad Lauterberg

☎ 05524/850665

www.vitamar.de



Ich hoffe Euch spätestens beim Sommerfest zu treffen.

Euer Klaus Mirus

Einkaufen wird zum Erlebnis
Backen und Kochen • Der gedeckte Tisch
Schenken und schönes Wohnen
Heimwerken und Basteln
Spiel & Spaß • Balkon und Garten

S Treffpunkt für die ganze Familie
SCHWICKERT
Bad Lauterberg • Hauptstraße 88-92
Telefon (0 55 24) 92 34-0 • www.schwickert.de

OPEL 



Autohaus Willi und Ernst Blume KG

Vertragshändler der Adam Opel AG

37431 BAD LAUTERBERG/HARZ

Telefon (0 55 24) 92 25-0 - Fax (0 55 24) 92 25-99 - Hauptstraße 204

*...weit und breit
die Nr. 1!*

NEU 600 m² • NEU 600 m² • NEU

Man kauft gut bei...

Rudolphi
Sport
IHR MODEHAUS
BAD LAUTERBERG

LSKW-Skibazar

Dieses Jahr am Samstag, den
14. November 2009 von
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der
Pausenhalle der KGS
(Zechenstraße) in Bad
Lauterberg



Angeboten und gekauft werden können Alpin- sowie Langlaufski, entsprechende Skischuhe, Skistöcke, Snowboards, Skianzüge aber auch einfache Winterjacken und Skiwäsche, Schlittschuhe, Rodelschlitten und Inline-Skates, sowie alles weitere, was mit (Winter)Sport zu tun hat

Eine großartige Gelegenheit, sein ausrangiertes Gerät zu verkaufen und sich kostengünstig mit geeignetem Material für die kommende Skisaison zu versorgen, besonders für Einsteiger und Kinder

Der Ablauf ist ganz unkompliziert, ihr befestigt an euren Sachen einen Zettel mit Namen und einer kleinen Artikelbeschreibung (es hilft sehr, wenn ihr Schuhgröße, Kleidergröße usw. angebt, der Preis ist natürlich auch interessant), kommt am Samstag damit in die Pausenhalle und stellt sie zu den übrigen Angeboten dazu. Damit die Käufer den Überblick behalten, haben wir getrennte Stände für Schuhe, Ski/Snowboard und Bekleidung.

Auf Wunsch beraten euch die Übungsleiter des LSKW



Fürs leibliche Wohl wird am Kuchenbuffet zu Sportlerpreisen gesorgt.



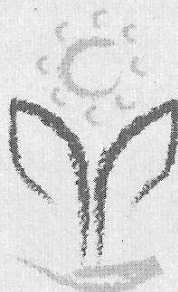
Natürlich gibt's auch warme und kalte Getränke.

Eine Sport- & Wellnessanlage der
neuen Generation

Balance

Fitness & Wellness Club

Telefon: 0 55 24 / 85 98 59



KIRCHBERG- THERME

Das Sauna- & Badeparadies

Telefon: 0 55 24 / 8 59-0



Das Rezept aus dem Hause Gollée für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Körper und Geist lautet körperliche Aktivität plus ausgewogene Ernährung und gesunder Lebensstil.

Wir bieten Ihnen neben professioneller persönlicher Trainingsbetreuung ein vielseitiges Kursprogramm, das vom dynamischen Indoor Cycling bis zum seelenmassierenden Qi-Gong alle Facetten aktueller Bewegungsangebote abdeckt. Das Ergebnis ist optimales Wohlbefinden, Gesundheit und Fitness in jedem Alter.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	10.00 - 22.00 Uhr
Samstags	10.00 - 18.00 Uhr
Sonntags	10.00 - 14.00 Uhr

Machen Sie nach dem aktiven Teil doch Urlaub vom Alltag in der Kirchberg Therme und genießen Sie die in dieser Gegend einmalige Verbindung zwischen Bewegung und Entspannung.

Die Kirchberg Therme bietet Ihnen auf über 4500 m² eine außergewöhnliche stimmungsvolle Atmosphäre. Original finnisches Saunadorf mit 6 Saunen, (Bio-, 60°C, 80°C, 100°C, Außensauna und Dampfbad) textilfreiem Saunagarten, Außenbecken und einzigartigem Schneeparadies.



Kommen Sie in den Kirchberg Wellness Club und finden Sie Ihre BALANCE.

Öffnungszeiten:

Werktags	10.00 - 22.30 Uhr
Sonn- und Feiertags	ab 9.00 Uhr

Kirchberg 7-11 · 37431 Bad Lauterberg · www.gollée.de

Veranstaltungsausschuss

Liebe Vereinsmitglieder, hier ist die Ankündigung für das

LSKW Sommerfest 2009

Am **Samstag, 8. August 2009 ab 15:00 Uhr** am Skihang im Heibek

Für Mitglieder, Freunde und Verwandte

Was wird geboten?

Kuchen und Kaffee – Leckerer vom Grill – Salate

Getränke aller Art

Unterhaltung

Spiele für Jung und Alt

Zur besseren Vorbereitung bitten wir – wenn möglich – um
Anmeldung. Aber auch spontane Teilnahme ist möglich

*8 0 8 16
Elke in Wurst Heibek*

Köstliche Ideen aus Fleisch



Wiedemann
Fleischereifachgeschäft

Harzer Wurst- u. Schinkenspezialitäten aus eigener Herstellung
Kompetenz und Service Geschenkservice
in der 4. Generation & Paketversand

37431 Bad Lauterberg • Hauptstrasse 101
Tel. 05524/2172 • Fax. 05524-80922
www.wiedemann-wurst.de

VITAMAR

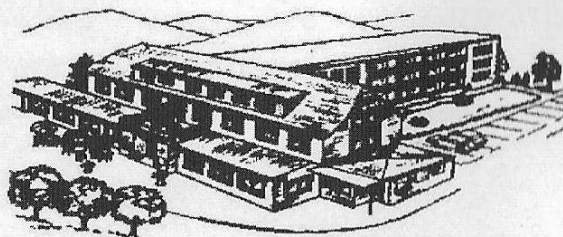
Hallenwellenbad

Ristorante
Onda Blu

Inh: Ralf Köhler
Masttal 1
37431 Bad Lauterberg
Tel: 05524/850652

Hotel Riemann

Seit 1906 in Familienbesitz



Sebastian- Kneipp -Promenade 1

37431 Bad Lauterberg im Harz
Telefon (05524) 9279-0
Fax (05524) 3448
Internet: www.riemann-hotel.de

Staffelrekorde des LSKW

Weiblich:			
4*50m	Freistil	Daniela Bierwisch, Lena-Maria Levin, Nadine Bierwisch, Janine Larsen	02:01,55
4*50m	Brust	I.Blume, J.Larsen, D.Bierwisch, Y.Blume	02:38,24
4*50m	Rücken	J.Rien, N.Bierwisch, I.Blume, D.Bierwisch	02:23,40
4*50m	Schmett	Ko.Haue, D.Bierwisch, I.Blume, Ka.Haue	02:26,30
4*50m	Lagen	J.Rien, J.Larsen, D.Bierwisch, N.Bierwisch	02:13,87
4*100m	Freistil	Y.Larsen, M.Sohns, J.Larsen, K.Möller	04:32,82
4*100m	Brust	Ko.Haue, J.Rien, S.Hettich, D.Bierwisch	05:51,38
4*100m	Rücken	J.Rien, I.Blume, Y.Blume, D.Bierwisch	05:13,01
4*100m	Schmett	Y.Kemmling, C.Knocke, S.Fischer, K.Herzberg	05:24,60
4*100m	Lagen	J.Rien, I.Blume, Y.Blume, D.Bierwisch	05:06,66
4*200m	Freistil	J.Larsen, N.Bierwisch, L.M.Levin, D.Bierwisch	10:35,66
Männlich:			
4*50m	Freistil	T.Täubert, D.Matiske, S.Koch, R.Herzberg	01:48,95
4*50m	Brust	C.Schäfer, B.Fischer, D.Ederleh, M.Kleinert	02:27,40
4*50m	Rücken	M.Schulz, D.Boger, C.Rinne, M.Prüfer	02:31,50
4*50m	Schmett	D.Boger, C.Rinne, T.Schulz, M.Schulz	02:11,27
4*50m	Lagen	M.Prüfer, C.Rinne, D.Boger, A.Werter	02:05,67
4*100m	Freistil	T.Hickmann, R.Freise, B.Fischer, C.Schäfer	04:06,60
4*100m	Brust	B.Fischer, D.Ederleh, M.Kleinert, R.Freise	05:12,80
4*100m	Rücken	T.Hickmann, R.Kemmling, C.Schäfer, B.Fischer	05:01,10
4*100m	Schmett	B.Fischer, C.Schäfer, O.Dose, R.Freise	05:02,90
4*100m	Lagen	T.Hickmann, D.Ederleh, B.Fischer, C.Schäfer	04:40,30



Hauptstrasse 142
37431 Bad Lauterberg

Entdeckt unsere Schokoladenseite

BAUSTOFFE
BRENNSTOFFE
KOCH GmbH & Co. KG

WERNER KOCH GmbH & Co. KG

Oderstraße 25 · 37431 Bad Lauterberg · Tel.: 05524 / 85270 Fax.: 05524 / 852722
E-Mail: info@koch-baustoffe.de Internet: www.koch-baustoffe.de



Spirituosen von **Picht**
enttäuschen nicht...

**Köhler
Liesel**

Brockengeist

**Harzer
Grubenlicht**

www.harzer-grubenlicht.de

**Harz
Zauber**

**Köhler
Liesel**

Dr.-Bodo-Otto-Str. 2 37431 Bad Lauterberg Tel. 05524-3438
Fax: 05524-8 0955 eMail: info@harzer-grubenlicht.de

Vereinsrekorde des LSKW

50m Freistil	Robert Herzberg	0:24,81	50m Freistil	Daniela Bierwisch	0:27,16
50m Brust	Burkhard Fischer	0:32,60	50m Brust	Konstanze Haue	0:34,24
50m Rücken	Thomas Hickmann	0:31,00	50m Rücken	Daniela Bierwisch	0:30,96
50m Schmettl	Robert Herzberg	0:27,99	50m Schmetterl	Daniela Bierwisch	0:29,69
100m Freistil	Robert Herzberg	0:54,00	100m Freistil	Daniela Bierwisch	0:59,39
100m Brust	Burkhard Fischer	1:11,16	100m Brust	Yvonne Larsen	1:16,26
100m Rücken	Thomas Hickmann	1:08,50	100m Rücken	Daniela Bierwisch	1:09,08
100m Schmettl	Dennis Boger	1:05,22	100m Schmettl	Daniela Bierwisch	1:08,53
100m Lagen	Robert Herzberg	1:07,09	100m Lagen	Daniela Bierwisch	1:10,12
200m Freistil	Robert Herzberg	2:05,40	200m Freistil	Daniela Bierwisch	2:15,34
200m Brust	Burkhard Fischer	2:44,66	200m Brust	Yvonne Larsen	2:49,45
200m Rücken	Dennis Boger	2:30,86	200m Rücken	Simone Trinks	2:36,90
200m Schmettl	Dennis Boger	2:35,68	200m Schmettl	Daniela Bierwisch	2:43,81
200m Lagen	Dennis Boger	2:29,66	200m Lagen	Daniela Bierwisch	2:33,50
400m Freistil	Robert Herzberg	4:30,30	400m Freistil	Daniela Bierwisch	4:57,16
400m Lagen	Dennis Boger	5:30,09	400m Lagen	Daniela Bierwisch	5:26,61
800m Freistil	Robert Herzberg	9:44,73	800m Freistil	Daniela Bierwisch	10:46,56
1500m Freistil	Steve Scholtyssek	18:59,10	1500m Freistil	Daniela Bierwisch	20:07,18



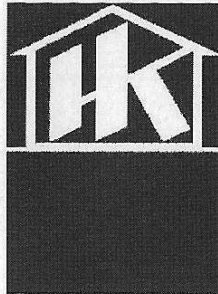
Getränke-Fachgroßhandel

Höche

Bad Lauterberg, Hauptstraße 223 und 219
 St. Andreasberg, Schützenstraße 36, Telefon (05582) 1886
 Barbis, Dolomitstraße 4, Telefon (05524) 92150, Fax 6760



Unsere Ideen für Ihr Gebäude



HEINRICH KRUSE BAUUNTERNEHMUNG

37431 BAD LAUTERBERG IM HARZ
ODERTAL 8 ☎ 05524/3550 ☎ 1687

SUPERSCHNELL+SUPERGUT
Farbbilder
ab 15
minuten

*Alles für die
digitale Fotografie*

**Farbfotokopien
bis DIN A3**

FOTO Lindenberg Fachgeschäft u. Studio

Postplatz 1 · Bad Lauterberg · Tel.: 0 55 24 - 33 01

www.FotoLindenberg.de



Ihr Fachgeschäft
für gutes Sehen!



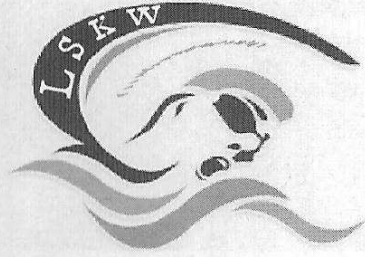
**Juwelier
Bicke**

Uhren, Schmuck und
viele andere Geschenke

— Am Parkplatz in der Hauptstraße —

06.06.2009

Aktionstag in Osterode



Autohaus Robbin



Protokoll

über die Mitgliederversammlung des LSKW Bad
Lauterberg 1912 e. V.
am 06. März 2009 in der Gaststätte „Goldene
Aue“.

Eingeladen wurde mit der 136. Ausgabe des
LSKW-Kurier und durch die Presse.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrungen der besten Sportler/innen des Jahres
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten
Mitgliederversammlung
4. Aussprache über die Berichte

2. Vorsitzender
2. Vorsitzende Sport
Schwimmwart
Skiwart alpin
Tourenwart
Triathlonwart
Jugendwart

5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der 1. Vorsitzenden
7. Ehrungen
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Schatzmeister
10. Entlastung des Vorstandes
11. Neuwahlen
 2. Vorsitzender
 2. Vorsitzende Sport
Schwimmwart
Triathlonwart
Tourenwart
 2. Schatzmeister
 2. Schriftführer
Veranstaltungsausschuss
Pressewart
Kassenprüfer
12. Bestätigung des Jugendwartes
13. Satzungsänderung
14. Anträge
15. Wirtschaftsplan
16. Verschiedenes

Punkt 1

Um 20 Uhr 05 eröffnet die 1. Vorsitzende Petra Blume die Mitglieder-versammlung über das Geschäftsjahr 2008. Sie begrüßt die anwesenden Klubkameradinnen und Klubkameraden sowie Herrn Matzenauer und Herrn Zietz. Die örtliche Presse ist nicht vertreten.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde den Mitgliedern mit der 136. Ausgabe des LSKW-Kurier vom Dezember zugestellt. Außerdem wurde in der Presse mehrfach auf die Mitgliederversammlung hingewiesen und eingeladen. Anlässlich der Satzungsänderung wurde jedem Mitglied zusätzlich eine Einladung mit Satzungsänderungsvorschlägen zugesandt. Die Versammlung ist beschlussfähig. Gegen die Tagesordnung ergeben sich Einwände. Elke Hübner stellt den Antrag, dass der Tagesordnungspunkt 13 vorgezogen werden soll und zwar vor den Tagungsordnungspunkt 11. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Herr Matzenauer dankt für die Einladung und übermittelt Grüße vom Rat und der Stadt Bad

Lauterberg. Herr Matzenauer versteht die Probleme bezüglich der neuen Kostenabrechnung für das „Vitamar“. Förderungswürdig ist die Jugendarbeit im Verein, aber nicht, das erwachsene Mitglieder das gesamte „Vitamar“ kostengünstig nutzen. Petra Blume weist daraufhin, dass es so etwas beim LSKW nicht gibt.

Durch Erheben wird der verstorbenen Mitglieder Klaus Bader und Klaus Wiedemann gedacht.

Punkt 2

Bereich Triathlon

=====

Die Ehrungen nehmen Kornelia Rien und Thomas Hickmann vor.

Als Triathletin des Jahres wird Yvonne Henkelmann geehrt.

Als Triathlet des Jahres wird Jonas Kolb geehrt.

Bereich Ski alpin

=====

Die Ehrungen nehmen Kornelia Rien und Klaus Mirus vor.

Die erfolgreichsten Skifahrerinnen und Skifahrer 2007/2008

6. Cedrik Peix
5. Adrian Grünekle
4. Heiner Kruse jun.
3. Maximilian Mangold
2. Kai Mirus
2. Katharina Kruse
1. Gian-Luca Naass
1. Laura Kruse

Als bester Skifahrer wird Gian-Luca Naass geehrt.

Katharina Kruse wird geehrt, da sie die jüngste Trainerin in Niedersachsen ist.

Bereich Schwimmen

=====

Die Ehrungen nehmen Kornelia Rien und Siegfried Rien vor.

Die erfolgreichsten Schwimmerinnen und Schwimmer 2008

10. Anna Remschuh
10. Nic Bellstedt
9. Laura Kruse
9. Gian-Luca Naass
8. Kyra Hardt
8. Colin Vassel
7. Anna-Lena Lobenstein
7. Tom Täubert
6. Verena Sellier
6. Heiner Kruse jun.
5. Sabrina Kiwitt
5. Robert Sellier
4. Janine Larsen
4. Philip Bellstedt
3. Meike Sohns
3. Erik Bellstedt
2. Yvonne Larsen
2. Alexander Kotz
1. Katrin Möller
1. Dominik Matiske

Die Pokale wurden von Familie Sellier und Familie Rien gestiftet.

Als beste Mannschaft des Jahres werden Yvonne Larsen, Meike Sohns, Katrin Möller und Janine Larsen geehrt. Sie haben mit der Staffel einen neuen Vereinsrekord aufgestellt.

Als bester Nachwuchsschwimmer wird Adrian Grünekleee geehrt.

Als beste Schwimmerin wird Katrin Möller geehrt.

Als Sportlerin des Jahres wird Yvonne Larsen geehrt. Sie ist Landesjahr-gangmeisterin und hat bei den Norddeutschen Meisterschaften 3. Plätze belegt.

Bereich Skitouren nordisch

Die Ehrungen nimmt Kurt Hübner vor.

Vera Vöge, Werner Vöge, Petra Blume und Günter Blume wird das Skitourenabzeichen verliehen.

Punkt 3

Die Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4

Zu den Berichten des 2. Vorsitzenden, 2. Vorsitzende Sport, Schwimmwart, Skiwart alpin, Touristikwart, Triathlonwart und Jugendwart gibt es keine Fragen und Ergänzungen.

Punkt 5

Yvonne Blume gibt den Kassenbericht ab.

Punkt 6

Petra gibt folgenden Bericht:

Ich möchte an dieser Stelle, wie in jedem Jahr, der „Alberti -Stiftung“, dem „Vitamar“, dem „Panoramabad“ und allen anderen Sponsoren recht herzlich danken. Genauso herzlich danke ich allen

Trainern, Übungsleitern und ehrenamtlichen Helfern für ihren unermüdbaren Einsatz. Dass wir unserer grossen Helferschaft sehr dankbar sein müssen, sieht man schon daran, dass einige Vereine klagen, ihre Ehrenämter nicht mehr besetzen zu können. Also noch einmal an alle recht herzlichen Dank für euren Einsatz.

Ja, liebe Vereinsmitglieder, an dieser Stelle berichte ich normalerweise über die Veranstaltungen des vorigen Jahres. Aber wie schon im letzten Jahr haben andere Themen Vorrang.

Da die Gertücheküche über die Skifreizeit immer noch kocht und Unwahrheiten verbreitet werden, möchte ich die Gelegenheit nutzen und zu diesem Thema Bericht erstatten. Der Kassiererin und mir wurde immer beteuert, dass die Skifreizeit keine Veranstaltung des LSKW sei. Als unsere Kassiererin jedoch auf unserem Vereinskonto ein Zuschuss für Kinder aus der Skifreizeit erhielt, dieser jedoch nur für Vereinsveranstaltungen beantragt werden kann, sahen wir Klärungsbedarf

und mussten feststellen, dass diese Veranstaltung doch unter dem Namen LSKW lief. Im Mai 2007 setzten wir uns zu einem klärenden Gespräch mit den damaligen Organisatoren zusammen. Wir erläuterten die rechtliche Seite, dass nämlich auf Vereinskonto der Kassierer und die Vorsitzende Zugriff bzw. auch einen Überblick haben müssen. Beides war nicht der Fall. Laut Auskunft der Sparkasse befand sich das Geld auf einem Privatkonto. Wie es zu dieser Situation kommen konnte, konnte leider nicht nachvollzogen werden. Wir einigten uns, dass ein neues Vereinskonto für die kommende Skifreizeit angelegt werden, und dann der Betrag vom Privatkonto auf dieses Vereinskonto überwiesen werden sollte. Nach Anfrage wurde uns der Kontostand in Höhe von 2.000,- genannt. Unserer Meinung nach, gingen wir einvernehmlich auseinander. Das neue Konto wurde von der Kassiererin angelegt. Als jedoch bis Ende Juni kein Geldeingang zu verzeichnen war, fragten wir nach und einigten uns auf eine Einzahlung Anfang August. Nachdem unserer Kassiererin 2.000,- bar ausgezahlt wurden, zahlte sie diesen Betrag sofort auf das neue Konto ein. Als ich

jedoch bei der Sparkasse um Einsicht auf das alte, private Konto bat, verweigerte man mir die Auskunft. Ich empfand es als eigenartig, dass ein Konto, dass so viele Jahre bestand, genau einen Kontostand von 2.000,-- aufweisen sollte. Somit führen die Kassiererinnen und ich sofort zu den damaligen Organisatoren und verlangten die Kontoauszüge zur Einsicht. Hier fanden wir nochmals 2.300,--. Man versicherte uns, dass dieser Betrag umgehend vollständig auf das neue Konto eingezahlt werden sollte. Leider geschah auch dieses nicht. Es wurden ein Betrag in Höhe von 1.800,-- und eine Quittung von einem Übungsleiter in Höhe von 500,-- an unseren Skiwart ausgehändigt. Da weder ein Antrag, noch eine Genehmigung für die Fortbildung des Übungsleiters vorlag, forderten wir nun mehr auch den Restbetrag. Betonen möchte ich noch, dass der gesamte Vorstand dem damaligen Organisationsteam bis heute keine Unredlichkeit unterstellt. Es war einfach nur notwendig, die Geschichte der Skifreizeit wieder in geordnete Bahnen zu lenken. Welch Hexenjagd, Anreihung von Unwahrheiten und Verleumdungen gegen

unsere Vorstandsmitglieder dann in Gang gesetzt wurde, ist unbeschreiblich. Selbst Herr Roth, der auf einer unserer Vorstandssitzungen Auskunft erbat und erhielt, mischte sich ins Geschehen ein. Unseren damaligen Wirtsleuten und Teilnehmern der Skifreizeit teilte er eigenmächtig mit, dass es eine Skifreizeit nicht mehr geben würde und die Wirtsleute sollten doch sofort über ein Reisebüro, das er ihnen vermitteln wolle, ihre Zimmer vergeben. Als der LSKW Anfang Januar die nächste Skifreizeit buchen wollte, wurde uns dieses verwehrt. Auf Anraten von Heiner Kruse boten wir sogar eine Vorabzahlung in Höhe von 5.000,-- an. Aber Herr Roth hatte gute Arbeit geleistet. Da wir dieses Verhalten als vereinschädigend ansehen, baten wir ihn dreimal um eine Stellungnahme, die wir jedoch nie erhielten. Somit schlossen wir Herrn Roth aus dem LSKW aus. Noch heute kommen Nachfragen und Unterstellungen sind an der Tagesordnung. Um diese unangenehme Angelegenheit zum Ende zu bringen, sah ich es als meine Pflicht an, die Mitglieder von diesen Vorkommnissen zu

unterrichten und hoffe nun, einen Schlusstrich ziehen zu können.

Ich komme nun zu dem Thema „Vitamar“. Leider können wir nur berichten, dass erste Verhandlungen statt gefunden haben. Wir mussten jedoch diese Sitzung abbrechen, da die Forderungen, die an den LSKW, sowie auch an den SST 99 und die DLRG gestellt werden, unsere finanzielle Lage bis aufs Äußerste ausreizen würden. Die Forderungen belaufen sich zur Zeit auf 1,50 pro Schwimmer und Eintritt. Wenn man die Zahlen von 2008 zu Grunde legt, kommen wir auf einen Betrag von rund 5.600,-- plus MWSt. Dieser Betrag kann vom LSKW allein leider nicht aufgebracht werden. Der Schwimmabteilung stehen pro Jahr ca. 6.000,-- zur Verfügung. Ich glaube man muss kein großer Rechner sein, um die aussichtslose Lage zu erfassen. Wir werden am Ball bleiben und gegebenenfalls im Kurier berichten.

Kurt Hübner gibt folgenden Bericht ab:

Im August 2008 konnte das Gelände des ehemaligen Campingplatzes an die Forst zurückgegeben werden. Die Bankbürgschaft der Sparkasse wurde gelöscht. Geplant war der Termin viel früher. Die zeitliche Verzögerung kam durch Naturgewalten zustande. Der Bach trat beim Frühjahrshochwasser kurz vor der Brücke zum ehemaligen Blockhaus aus dem Bachbett. Er zerstörte die Uferbefestigung und bahnte sich einen neuen und bis zu einem Meter tiefen Weg. Er lief quer über das Gelände, fast bis zum Wiesenbeker Teich. Ein großer Teil des bereits wieder als Wiese hergerichteten und mit Gras eingesäten Geländes wurde bis zu 40 cm hoch mit Sand und Kies bedeckt. Viel Hand- und Maschinenarbeit und etliche LKW-Ladungen Mutterboden von Firma Kruse waren notwendig, um das Gelände zur Übergabe herzurichten. Noch einmal zur Erinnerung. Es bestand eine Bankbürgschaft über 15.000,-- für die jährlich auch Zinsen gezahlt wurden. Diese Bürgschaft sollte als Absicherung für die Forst sein, dass das Gelände wieder in den

ursprünglichen Zustand einer Waldwiese zurück gebaut wird. Hätten wir die Maßnahmen nicht mit eigener Kraft und den geringen Rücklagen, die erst in den letzten beiden Jahren gebildet wurden, geschafft, hätte der Verein die Bürgerschaft bezahlen müssen. Wie, wird immer ein Rätsel bleiben. Wäre in der Vergangenheit, als noch Einnahmen erzielt wurden, eine entsprechende Rücklage geschaffen worden, wäre uns viel Mühe erspart geblieben.

Der Wiederaufbau der Hütte verzögerte sich erheblich durch die ungeplanten Arbeiten am Campingplatz. Es war schließlich die gleiche Anzahl von nur wenigen Helfern. Dadurch konnte der Innenausbau nicht rechtzeitig vor dem Winter abgeschlossen werden. Dieser Winter hat uns gezeigt, dass auch die Außenanlagen nachgebessert werden müssen und vor allem, dass am Lift Wartungsarbeiten in bisher noch nicht erkennbarem Umfang anstehen. Die Kosten sind noch nicht einzuschätzen.

Noch gerade rechtzeitig zum Wintereintritt erfolgte durch den Betriebsleiter Ditmar Möller

die Schulung von 5 Personen, die den Lift bedienen dürfen. Dadurch wurde es ermöglicht, rasch auf die guten Schneeverhältnisse zu reagieren und den Lift rechtzeitig und so oft wie möglich zu betreiben, auch kurzfristig und außerhalb der normalen Öffnungszeiten. Das wurde gut angenommen und vor allem die Skischule unter Leitung der Familie Kruse brachte viel Erfolg. Ein besonderer Dank für diesen Einsatz.

Für Skilanglauf und Skitouren haben wir wieder einen ausgebildeten Übungsleiter für beide Disziplinen und auch hier waren es natürlich die guten Schneeverhältnisse, die sowohl den Langlaufausbildungsbetrieb als auch etliche Skitouren ermöglichten.

Petra Blume hat in ihrem Bericht 2003 einmal erwähnt, wie wichtig es ist, neben dem Leistungssport auch Breitensport zu betreiben oder auch nur am Vereinsleben teilzuhaben. Besonders angesprochen wurden der Jugend- und der Veranstaltungsausschuß. Diese wurden sogar zu größter Initiative auf-

gefordert, denn auch deren Veranstaltungen tragen zu einem guten Vereinsleben bei. Das möchte ich an dieser Stelle noch einmal wiederholen. Wir sollten nicht leichtfertig Positionen aufgeben. Es ist schon schade genug, dass Vorstandsämter nicht besetzt werden können. Deren Arbeit muss mehr schlecht als recht von den anderen Mitgliedern übernommen werden, aber es bleibt immer etwas auf der Strecke.

Als letzten Punkt möchte ich etwas zu unseren Mitgliederzahlen sagen. Und zwar von den Jahren 2001 bis 2009. Der Stichtag ist jeweils der 1. Januar.

Die Mitgliederzahl ist von 636 auf 445 zurückgegangen. Das sind 199 Personen weniger = 30% in 8 Jahren.

Unsere größte Abteilung, die Schwimmabteilung hatte 2001 527 Mitglieder, also 82,9% des Gesamtvereins. 2009 waren es noch 350 Mitglieder. Das sind 177 Personen weniger = 33,6%. Besonders stark betroffen sind die Altersklassen 7 bis 14 Jahre mit einem Rückgang von 200 auf 107, das sind 93 Personen

weniger und die Altersklasse 27 bis 40 Jahre mit einem Rückgang von 65 auf 24 Personen, das sind 41 Personen weniger. Allein diese beiden Altersklassen machen schon einen Rückgang um 143 Personen aus. Das sind 27% der Schwimmabteilung und 22% des Vereins. Dabei vollzog sich der Rückgang der Mitgliederzahlen über die Jahre, nach anfangs leichten Anstiegen, kontinuierlich, so dass kein direkter Zusammenhang zu irgend einem Ereignis erkennbar wäre. Die Skiabteilung hingegen hatte nur einen Rückgang von 81 auf 77 Personen zu verzeichnen. Das sind nur 4,9%. Beim Triathlon (von 28 auf 18) sind 10 Personen weniger. Das ist darauf zurück zu führen, dass wir diese Personen nach einer Überprüfung in 2007 den anderen beiden Abteilungen zugeordnet haben. Es wird eine unsere wichtigsten Aufgaben sein, diese Entwicklung zu stoppen.

Punkt 7

Für 25jährige Mitgliedschaft wird Dietmar Nawrodt geehrt.

Für 70jährige Mitgliedschaft wird Ernst-August Liebenehm geehrt.

Für 10 Jahre aktive sportliche Tätigkeit werden Katrin Möller und Heiner Kruse geehrt.

Für 20 Jahre Vorstandsarbeit wird Melanie Nawrodt geehrt.

Für seine besondere Verdienste als Schwimmtrainer wird Ralf Larsen mit dem Birgitta-Krüger-Pokal geehrt.

Punkt 8

Ute Möller und Ullrich Lobenstein haben die Kasse geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

Punkt 9

Die Entlastung der Schatzmeisterin wird beantragt. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Punkt 10

Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Punkt 13

Der Punkt Satzungsänderungen wird auf Antrag vorgezogen.

Anträge von Waltraud Krause:

Über Anträge auf Satzungsänderung kann nur abgestimmt werden, wenn sie 6 Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei dem/der Vorsitzenden des LSKW von Mitgliedern eingereicht werden.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen 6 Wochen vorher schriftlich von den Mitgliedern beim Vorstand eingereicht werden.

Diese beiden Anträge werden mit 33 Ja-Stimmen genehmigt.

Anträge von Heiner Kruse:

Zu § 2: Einsatz **und Förderung** von sachgemäß vorgebildeten Übungsleitern/innen.

Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

Zu § 4: **Fördernde Mitglieder**. Dieser Antrag wird mit 2 Gegenstimmen genehmigt.

Zu § 6: Der Austritt ist nur zum Ende des

Geschäftsjahres möglich. **Er ist dem Vorstand schriftlich bis zum 30.09. mitzuteilen**. Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

Anträge von Ute Möller:

Zu § 5: Auf Vorschlag des Vorstandes kann die Mitgliederversammlung Personen, die sich um den Verein und seine Aufgaben und Ziele besonders verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernennen.

Der Antrag wird mit 4 Ja-Stimmen abgelehnt

Zu § 9: Im Rahmen der Satzungsänderung sollte auch die Anzahl der Vorstandsmitglieder reduziert werden. (Gerätewart, Veranstaltungswart und Tourenwart). Die einzelnen Sparten haben teilweise schon einige Aufgaben übernommen. Dieser Antrag wird mit einer Ja-Stimme abgelehnt.

Zu § 16: Letzter Satz Abs. 1: Eine Wiederwahl ist sofort möglich. Mit 3 Ja-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.

Der 1 Satz im 2. Absatz: Zwei Kassenprüfer statt die Kassenprüfer. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Die geänderte Satzung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 11

Kurt Hübner wird zur Wiederwahl als 2.

Vorsitzender vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Kornelia Rien wird zur Wiederwahl als 2.

Vorsitzende Sport vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Siegfried Rien wird zur Wiederwahl als

Schwimmwart vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Thomas Hickmann wird zur Wiederwahl als

Triathlonwart vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Das Amt des Tourenwart ist zur Zeit unbesetzt.

Vera Vöge wird zur Wiederwahl als 2. Schatzmeisterin vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
Helmuth Wenzel wird zur Wahl als 2. Schriftführer vorgeschlagen und wird mit 3 Gegenstimmen gewählt. Er nimmt die Wahl an.
Ingrid Mirus wird zur Wiederwahl als Pressewartin vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
Elke Hübner wird zur Wiederwahl als Veranstaltungsausschuss vorgeschlagen und mit 2 Gegenstimmen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
Da zur Zeit 4 Kassenprüfer im Amt sind, müssen keine weiteren Kassenprüfer gewählt werden.

Punkt 12

Tom Täubert wird einstimmig als Jugendwart bestätigt.

Punkt 14

Anträge zur Mitgliederversammlung liegen keine vor.

Punkt 15

Der von Yvonne Blume vorgetragene Wirtschaftsplan für das Jahr 2009 wird einstimmig genehmigt.

Punkt 16

Waltraud Krause möchte wissen, wie hoch das Grundkapital des Vereins aus Anlagevermögen ist. Diese Unterlagen sind bei dem Steuerberater Karsten Hort, der Konkurs gegangen ist, verloren gegangen.
Ditmar Möller findet den Posten für den LSKW-Kurier sehr hoch. Der Vorstand ist bereits dabei, eine kostengünstigere Lösung zu finden. Wer Vorschläge hierzu hat, kann sich gerne an den Vorstand wenden.
Ditmar Möller findet, dass es zu lange dauert, bis die Berichte im Internet stehen. Wer Berichte in das Internet gestellt haben möchte, sollte Kurt Hübner kurz informieren. Dieser schaltet diese dann kurzfristig frei.
Dominik Matiske schlägt vor, dass aus jeder Sparte einer für die Berichte zuständig sein sollte.

Laut Kurt Hübner könnte man dieses für ein halbes Jahr testen. Dann muss nur jede Sparte eine Person dafür benennen.

Um 22 Uhr 40 schließt die 1. Vorsitzende Petra Blume die Versammlung, die von 59 Mitgliedern besucht worden ist.

1. Vorsitzende 1.
Schriftführerin

Petra Blume

Madame Nawrock

Teeniewettkampf 08. Juni 2009

Strecke 25m



Name:	Jg.:	Brust:	Freistil:	Rücken:
Bestert, Lara-Sophie	00	0:30,78		0:36,49
Drechsler, Theresa	02	0:47,65	0:50,34	
Dietrich, Isabelle	03	0:50,31	0:48,15	
Ehrlich, Benita	02	0:46,09	0:47,63	
Giaquinto, Emilie	03	1:02,53	1:09,09	
Hamacher, Maja	03	0:43,05	0:45,71	
Herbst, Anna	00	0:26,23	0:25,44	
Herdam, Carina	99	0:29,46	0:30,78	
Herrmann, Lara	00	0:33,09	0:35,35	
Henze, Kaja	01	1:25,22	1:40,72	
Jähne, Stefanie	01	0:38,21	0:38,56	
Köhler, Alessia	01	0:32,41	0:32,91	
Körner, Lena	03	0:47,06	0:44,29	
Kühlein, Maria	01	0:35,44		0:38,31
Stasiak, Sarah-Fee	02	0:37,87	0:39,78	
Liebert, Luccia	00	0:27,86	0:28,00	
Lottig, Hannah	00	0:39,02	0:39,87	
Mangold, Marie-Therese	03	0:35,83	0:34,06	
Peinemann, Paula	02	0:44,88	0:50,02	
Pöhner, Joelle	01	0:27,84	0:27,34	
Schomburg, Christine	01	0:52,41	0:56,97	
Sielaff, Jessica	02	0:43,80	0:44,99	
Wirges, Gerlinde	01	0:34,67	0:35,77	
Welz, Charleen	01	0:40,38	0:57,67	
Zietz, Lilli	03	1:01,52	1:02,10	

Teeniewettkampf 08. Juni 2009

Strecke 25m



Name:	Jg.:	Brust:	Freistil:	Rücken:
Becker, Sebastian	00	0:51,24	0:48,21	
Bengs, Nico	01	0:34,06	0:34,53	
Dietrich, Maurice	01		0:33,63	0:30,79
Dittmer, Lucas-Felix	02	1:12,43	1:18,09	
Hamacher, Kai	01	0:33,57	0:36,78	
Herdam, Jonas	01	0:36,13	0:39,59	
Herrmann, Vincent	03	0:50,18	0:48,21	
Matiske, Danny	99	0:29,19		0:38,00
Mangold, Maximilian	99	0:21,78	0:17,65	
Möhring, Niklas	99	0:25,83	0:28,16	
Schnurrbusch, Andre	00	0:32,99	0:32,20	
Weber, Nico	02	0:42,78	0:42,38	
Wellmann, Veit	00	0:28,12	0:28,57	
Wellmann, Patrick	00	0:43,06	0:51,93	
Wienecke, Eric	01			NA
Winkler, Luodowig	99	0:32,30	0:33,80	



LAUTERBERGER SCHWIMMKLUB WIESENBEK 1912 eV
SCHWIMMSPORT - WINTERSPORT - TRIATHLON - CAMPING

Diese Erklärung gilt als Abbuchungsauftrag für das genannte
Geldinstitut und hat Gültigkeit bis auf schriftlichen Widerruf

Kontoinhaber: _____
Name: _____
Vorname: _____
Wohnort: _____
Straße: _____
Geldinstitut: _____
Bankleitzahl: _____
Kontonummer: _____
Beitragshöhe: _____
In Worten: _____

Ich bin einverstanden, dass mein Mitgliedsbeitrag oder der
meines Sohnes _____, meiner Tochter
_____ jeweils im Februar eines jeden Jahres durch Lastschrift ein-
gezogen wird. Bei Austritt ist die Kündigung (mindestens 3
Monate vor Jahresende) ausschließlich schriftlich an die
Geschäftsstelle zu senden. Eltern haften für den Beitrag ihrer
Kinder

Bei Lauberberg, den _____
Unterschrift: _____

Gültig ab 25.09.2007
Beiträge ab 01.01.2008



LAUTERBERGER SCHWIMMKLUB WIESENBEK 1912 eV
SCHWIMMSPORT - WINTERSPORT - TRIATHLON - CAMPING

Mitgliedsnummer

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt in den Lauterberger
Schwimmklub „Wiesenberg“ 1912 e. V.

Name: _____
Vorname: _____
geboren am: _____
Telefon: _____
Wohnort: _____
Straße: _____
Abteilung: _____
Schwimmen: Triathlon: Ski-Alpin: Ski-Touristik:

Unterschrift
Bei Jugendlichen der Erziehungsberechtigte

Beiträge:

Kinder & Jugendliche	48,- €	Ehepaare	97,- €
Erwachsene	75,- €	Familien	120,- €
<u>Aufnahmegebühr:</u>			
Kinder & Jugendliche	5,- €	Ehepaare	10,- €
Erwachsene	7,50 €	Familien	12,50 €

Betrag erhalten:



SCHIESCHES ER

Schierker Feuerstein

KRÄUTER-HALB-BITTER 35% vol.

Essenbert
Original-Rezept
Kocher
Druck



ALLEINIGER HERSTELLER:
FEUERSTEIN - Bad Lauterberg

www.schierker-feuerstein.de